

## Projekt

# GRÜNE JOBS FÜR DIE JUGEND IN WESTTIMOR

## Was uns erwartet

In den letzten 15 Jahren hat sich Indonesien von einem Entwicklungsland zu einem Schwellenland entwickelt, mit einer der am schnellsten wachsenden Volkswirtschaften in Asien. Doch gerade für junge Menschen wirkt sich dieser Fortschritt kaum positiv aus. Viele Jugendliche arbeiten im informellen Sektor, anstatt zur Schule zu gehen. Ohne einen Schulabschluss und eine anerkannte Ausbildung bleiben sie vom formellen Arbeitsmarkt jedoch ausgeschlossen. Vor allem für Mädchen und junge Frauen ist die Lage schwierig. Sie haben noch weniger Zugang zu Ausbildungsplätzen und sind durch Ausbeutung, wie beispielsweise Zwangsprostitution, besonders gefährdet. Die Entwicklung Indonesiens wird darüber hinaus zunehmend durch die Auswirkungen des Klimawandels beeinträchtigt. Der steigende Meeresspiegel, die Verschiebung der Regen- und Trockenzeiten sowie extreme Wetterphänomene verändern die Lebensbedingungen in dem Land mit der viertlängsten Küste der Welt.

## Was wir erreichen wollen

Mit diesem Projekt wollen wir junge Frauen und Männer für den formellen Arbeitsmarkt qualifizieren und ihnen dafür sogenannte „grüne“ Fertigkeiten und Kompetenzen vermitteln. Dabei werden Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte in allen Bereichen der Ausbildung berücksichtigt. So erhalten junge Menschen die Chance, ein sicheres Einkommen zu erzielen und gleichzeitig zu einer nachhaltigen Entwicklung der Region beizutragen. Rund 500 junge Erwachsene zwischen 18 und 29 Jahren profitieren von einer landwirtschaftlichen Ausbildung, in der sie sich grundlegende Kenntnisse in nachhaltigen Anbaumethoden und „Green Skills“ aneignen. Um der Benachteiligung von Frauen im Erwerbsleben Indonesiens zu begegnen, sollen circa 400 der Ausbildungsplätze an junge Frauen vergeben werden. Von den eigens für dieses Projekt entwickelten Schulungsmaterialien zu „grünen“ Fertigkeiten profitieren rund 1.500 weitere Jugendliche sowie die regionalen Berufsbildungszentren.



## PROJEKTREGIONEN:

Soe und Kefa in Westtimor

## PROJEKTLAUFZEIT:

Juli 2015 – Juni 2018

## BUDGET:

650.000 € (Plan International Deutschland: 550.000 €, Plan Stiftungszentrum: 100.000 €)

## ZIELE:

- Ökonomische und berufliche Stärkung junger Frauen und Männer
- Umweltbewusste und nachhaltige Entwicklung in ländlichen Regionen

## MASSNAHMEN:

- Landwirtschaftliche Ausbildungen für 500 junge Frauen und Männer mit Schwerpunkt auf Ökologie und Umweltschutz
- Förderung von Startup-Unternehmen in ökologischer Landwirtschaft
- Vernetzung von Jugendlichen aus Indonesien und Deutschland

## Was wir dafür tun

### Entwicklung eines Ausbildungsgangs für grüne Berufe

Gemeinsam mit unseren Projektpartnern werden zwei Ausbildungsmodulare für grüne Qualifikationen und nachhaltige Landwirtschaft entwickelt. Im theoretischen Teil geht es überwiegend um Themen wie Klimawandel, Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Im praktischen Teil liegt der Fokus auf ökologischer Landwirtschaft und Anbaumethoden sowie umweltfreundlichen Dünge- und Pflanzenschutzmitteln. Die Schulungsmodulare selbst und das zugehörige Unterrichtsmaterial werden qualitativ hochwertig, interaktiv und ansprechend gestaltet. Neben klassischen Präsentationsformen kommen dabei auch Videoclips und Lernspiele zum Einsatz. Eine kleine Gruppe Jugendlicher wird die neuen Ausbildungsmodulare anschließend testweise durchlaufen, um auf Schwachstellen und Verbesserungsmöglichkeiten aufmerksam zu machen.

Ein Green-Skills-Innovationskomitee, welches unter Beteiligung von Ausbildungszentren, lokalen Behörden und Organisationen ins Leben gerufen wird, beteiligt sich an der Entwicklung des Lehrmaterials. Nachdem das Ausbildungskonzept und die Materialien fertiggestellt sind, identifizieren wir gemeinsam mit dem Innovationskomitee 40 Trainerinnen und Trainer, welche die Auszubildenden unterrichten. Für diese Tätigkeit werden sie zuvor umfangreich geschult.

### Förderung junger Frauen

Im Rahmen eines vorherigen Projektes in der Region haben wir bereits junge Frauen dabei unterstützt, Spargruppen zu gründen und ihre wirtschaftlichen Kenntnisse zu verbessern. Dieses Projekt wird die jungen Frauen weiter fördern und ihnen durch die Ausbildung von „grünen“ Fertigkeiten nachhaltige Einkommensmöglichkeiten eröffnen. Frauen aus insgesamt 30 Spargruppen nehmen dafür an zehntägigen Schulungen teil. Dabei beschäftigen sie sich mit Umweltschutz, ökologischer Landwirtschaft, dem Management von Kleinstunternehmen, Marketing und administrativen Schritten zur Selbstorganisation.

### Gründung von Unternehmen in ökologischer Landwirtschaft

Nach dem Abschluss ihrer Schulung betreuen wir die jungen Frauen und Männer beim Aufbau von eigenen Unternehmen in der ökologischen Landwirtschaft. Unter anderem sieht das Projekt ein Mentoren-Programm mit erfahrenen Landwirtschaftsexperten, Mikrofinanzierungsangeboten und regelmäßigen Austauschbesuchen vor. Darüber hinaus unterstützen wir die Jungunternehmen mit Dünger, Saatgut und Werkzeugen sowie in technischer Hinsicht, etwa bei der Errichtung von Bewässerungssystemen. Die Form der Hilfestellung hängt dabei vom jeweiligen Geschäftskonzept ab. So sorgen die Starthilfen dafür, dass die Unternehmen auf einem sicheren Fundament stehen, um sich später selbst finanzieren zu können.

### Deutsch-indonesischer Erfahrungsaustausch

Mit Hilfe der neuen Medien vernetzen wir die jungen Frauen und Männer in Indonesien mit Jugendlichen aus



Jugendliche machen sich mit ökologischen Anbaumethoden vertraut.

Deutschland. In interaktiven Workshops tauschen sie sich mittels Nachrichten, Bildern und Videos aus und teilen so ihr Wissen und ihre Erfahrungen bezüglich Klimawandel und Umweltschutz. Dabei sollen insbesondere selbsterstellte Videoclips und Bilder gepostet werden, die das Bewusstsein von jungen Menschen in Indonesien und Deutschland für die Themen Klimawandel, Nachhaltigkeit und grüne Arbeitsplätze stärken. Diese Projektaktivitäten zum Erfahrungsaustausch werden von Plan Indonesien und Plan Deutschland fachlich betreut. Sie werden von Stiftern und Förderern des Plan Stiftungszentrums mitfinanziert.

## Prüfung und Bewertung

Während der gesamten Laufzeit des Projektes finden regelmäßige Treffen aller beteiligten Partner statt. Dort werden die Projektfortschritte besprochen, gewonnene Erfahrungen ausgetauscht und nötige Korrekturen bei der Umsetzung der Maßnahmen vorgenommen. Nach der Hälfte sowie nach Beendigung des Projektes wird eine ausführliche externe Evaluierung durchgeführt.

## Helfen auch Sie mit Ihrer Spende

**Plan International Deutschland e. V.**  
**Bank für Sozialwirtschaft**  
**IBAN: DE92 2512 0510 0009 4449 33**  
**BIC: BFSWDE33HAN**

Unter Angabe der Projektnummer „IDN100234“ und falls vorhanden Ihrer Paten- bzw. Referenznummer.\*

\*Bei Mehreinnahmen werden Spenden für andere dringende Plan-Projekte verwendet.



Gibt Kindern eine Chance

**Plan International  
Deutschland e. V.**  
Bramfelder Straße 70  
22305 Hamburg

**Tel.:** +49 (0)40 611 40 - 0  
**Fax:** +49 (0)40 611 40 - 140  
**info@plan.de • www.plan.de**  
**www.facebook.com/PlanDeutschland**  
**www.twitter.com/PlanGermany**